



SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

EIDGENÖSSISCHES AMT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

V

Internationale Klassifikation: F 16 I 19/00

Gesuchsnummer: 529/68

Anmeldungsdatum: 8. Januar 1968, 19 Uhr

Patent erteilt: 28. Februar 1969

Patentschrift veröffentlicht: 15. April 1969

## HAUPTPATENT

Jürg Baumann, Grossaffoltern

## Kupplungsvorrichtung für vorgegebene Rohre

Jürg Baumann, Grossaffoltern, ist als Erfinder genannt worden

1  
Die Erfindung betrifft eine Kupplungsvorrichtung für vorgegebene Rohre.

Ein Ausführungsbeispiel des Erfindungsgegenstandes ist in der Zeichnung dargestellt. Sie zeigt eine Kupplungsvorrichtung, bestehend aus zwei Gewindemuttern 1 mit Innenkonus 4 und einem Mittelteil 2 aus Kunststoff mit beidseitigem Aussenkonus. Im Mittelteil 2 ist beidseitig eine axiale Bohrung 5 des Rohraussendurchmessers angebracht, die in der Mitte eine Verengung auf den Rohrrinnendurchmesser 6 aufweist. Diese Verengung verhindert das Zusammenschieben der beiden Rohre.

Durch das Festziehen der Gewindemutter wird die Bohrung 5 am Mittelteil 2 verkleinert und klemmt somit das Rohr 3 fest.

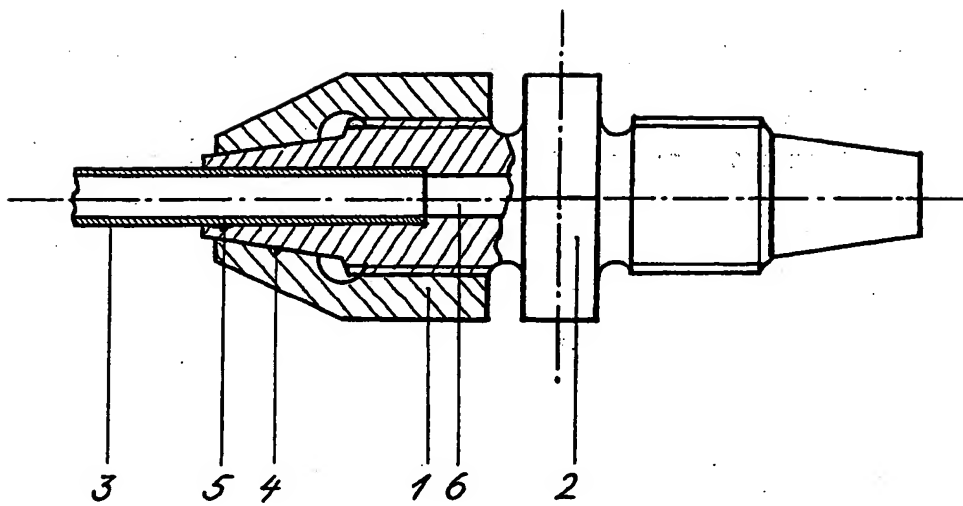
2  
Diese Kupplungsvorrichtung leitet den elektrischen Strom nicht und ist vor allem zum Verschrauben von Kupferrohren beim Heizungsbau gedacht.

## PATENTANSPRUCH

Kupplungsvorrichtung für vorgegebene Rohre, bestehend aus zwei Metallmüttern mit Innenkonus und einem Mittelteil aus Kunststoff mit beidseitigem Aussenkonus und Aussengewinde, in welchem Mittelteil beidseitig eine axiale Bohrung des Rohraussendurchmessers angebracht ist, welche in der Mitte eine Verengung auf den Rohrrinnendurchmesser aufweist.

Jürg Baumann

**469 218**  
**1 Blatt**



469 218  
J. Blum

